

"Von der Pampelmuse geküsst: Heinz Erhardt mal heiter, mal klassisch"

Das kann nur von Heinz Erhardt sein, wenn es heißt "Noch'n Gedicht". Aber, Heinz Erhardt wollte zunächst klassischer Konzertpianist werden und hat u.a. "Der Flohmarsch" komponiert. Gelegenheit für Walter Renneisen, seine junge Partnerin, Ekaterina Kitáeva am Flügel vorzustellen.

Der Kultur- und Förderkreis Sossenheim präsentierte am vergangenen Freitag, 25. Oktober, im Volkshaus Sossenheim einen Heinz Erhardt Abend mit Walter Renneisen: "Erhardt'sche Wortakrobatik und Klavierkompositionen". Gekonnt führte Walter Renneisen durch den Abend und ließ das Leben und das Lebenswerk von Heinz Erhardt Revue passieren, der mal gesagt habe, "Komiker und Clowns haben die schönste Aufgabe im Leben". Wunderschöne Lieder, klassisch, modern oder heiter von Ekaterina Kitáeva gespielt und bei "Fährt der alte Lord fort, fährt er nur im Ford fort", sang auch das Publikum mit. Viele Geschichtchen und immer wieder, "noch'n Gedicht", erheiterten die Besucher. In der Pause war auch Ingrid Kruske aus Rödelheim angetan, "ich bin begeistert und überrascht, dass der Kufö so etwas auf die Beine stellt" und ihr Mann Franz ergänzt, "und schön, dass wir hier ins Parkhaus fahren konnten". Und Ingrid Kruske fügt hinzu, "für das Neujahrskonzert haben wir auch schon Karten gekauft".

Der zweite Teil begann mit, "wenn ich einmal traurig bin, trink ich einen Korn, und wenn ich dann noch traurig bin, trink ...". Auch da machte das Publikum gleich mit. Aber Walter Renneisen sagte auch, "Heinz Erhardt imitieren will ich nicht, das kann man auch nicht". Es folgten Balladen und als ein weiterer Höhepunkt: "Das Gewitter", das endet, "na das ist ein Wetter, da bleib ich zuhaus". Ein gelungener Abend des Kultur- und Förderkreises, der große Anerkennung beim Publikum fand und das mit Applaus noch Zugaben einforderte. Der Vorsitzende des Kufö, Franz Kissel, bedankte sich bei Ekaterina Kitáeva für die wunderbare musikalische Begleitung mit Blumen und für Walter Renneisen hatte er ein kleines Präsent, "für die gelungene Wortakrobatik", wie er sagte.

Die nächste Veranstaltung des Kufö im Volkshaus Sossenheim ist am Sonntag, 17. November, um 15 Uhr. Das Märchentheater Aschaffenburg ist mit Grimms Märchen "Dornröschen" zu Gast. Es ist für Kinder ab 4 Jahren geeignet; der Eintritt für Kinder 3,- und für Erwachsene 8,- Euro.

Manfred Krüger, Pressewart



Foto: 204 Heinz Erhardt - W. Renneisen I, von rechts Walter Renneisen, Ekaterina Kitáeva, Franz Kissel